

Aktuelle Pressemeldungen und Bilder können auch unter www.last-pr.de heruntergeladen werden.
Abdruck frei / Beleg erbeten

Redaktion:

Büro für Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Dieter Last

Dielingerstraße 42 B
49074 Osnabrück

Telefon: ++49 (0541) 58 04 699

Fax: ++49 (0541) 58 04 698

E-Mail: info@last-pr.de

Internet: www.last-pr.de



[last.pressebuero](https://www.facebook.com/last.pressebuero)



[LastPressebuero](https://twitter.com/LastPressebuero)



[LASTPR](https://www.youtube.com/channel/UC...)



[PR Last RRS Feed](https://www.rss.com/PR-Last-RRS-Feed)

Optimaler Betrieb von Rauchsaugern

Kutzner + Weber präsentiert Diajekt-Steuerung CFC10

Mit der Diajekt-Steuerung CFC10 stellt Kutzner + Weber eine neue Regler- und Überwachungseinheit für größere Anlagen vor. Sie dient dazu, den Unterdruck zwischen dem System und dem Aufstellraum auf den gewünschten Wert zu regeln und diesen zu überwachen. Die CFC10 kann nicht nur das hauseigene Modell Diajekt betreiben, sondern alle Rauchsauger und Ventilatoren mit einer Leistungsaufnahme von bis zu 0,45 kW (2A). Zu den möglichen Einsatzbereichen zählen mehrfach belegte Abgassysteme und Zentralheizungsanlagen ebenso wie Großkessel- oder Industrieanlagen vieler Branchen. Der Vorteil für den Betreiber: Das System arbeitet unabhängig von Witterung, Raumnutzung oder eingesetzter Ablufttechnik.

Der sichere Betrieb der Feuerungsanlage wird vor allem dadurch gewährleistet, dass der Schornsteinzug in jedem Betriebszustand konstant bleibt. Die CFC10 schaltet den Diajekt immer dann ein, wenn sie eine Heizungsanforderung vom Heizkessel empfängt. Daraufhin wird sofort eine Freigabe an den Kessel übermittelt – der Betrieb von Feuerstätte und Rauchsauger beginnt. Optional kann der Betrieb mit Hilfe eines Thermoelements über einen Temperaturanstieg gestartet werden. Im Falle einer Störung ist eine Sicherheitsabschaltung der Feuerstätte bzw. eine Alarmmeldung integriert. Eine zusätzliche Überwachung des Diajekts kann durch einen Differenzdruckschalter erfolgen.

An der Bedienoberfläche des Regelmoduls zeigt eine LED den Status, im Display erscheint der aktuelle Differenzdruck. Außerdem lässt sich der Solldruck eingeben und

Kutzner + Weber GmbH

Frauenstraße 32

82216 Maisach

Telefon: ++49 (08141) 957 - 0

Fax: ++49 (08141) 957 - 500

E-Mail: info@kutzner-weber.de

Internet: www.kutzner-weber.de

Fehlercodes ablesen. Das Konfigurationstool DiajektConfig – eine Software, die ab Windows XP lauffähig ist – ermöglicht eine komfortable Parametrierung der Steuerung, das Auslesen des Fehlerspeichers und Firmware-Updates. Dazu wird die USB-Schnittstelle genutzt.

Zum Lieferumfang der CFC10 gehört neben der eigentlichen Steuerung ein Differenzdrucksensor mit automatischem Nullpunktgleich. Er gewährleistet eine zusätzliche Sicherheit sowie Genauigkeit der Steuerung. Außerdem werden eine Messsonde und eine Verbindungsleitung beigelegt. Als sinnvolles Zubehör bietet Kutzner + Weber einen Differenzdruckschalter, ein Mantelthermoelement und einen Wartungsschalter an.



Diajekt-Steuerung CFC10: Sicherer Betrieb durch konstanten Zug in der Abgasanlage.

Bild: Kutzner + Weber GmbH, Maisach